

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
*Vorsitzender*

**Christopher Vogt, MdL**  
*Stellvertretender Vorsitzender*

**Dr. Heiner Garg, MdL**  
*Parlamentarischer Geschäftsführer*

Nr. 006/2017  
Kiel, Dienstag, 10. Januar 2017

Bildung/Lehrerarbeit

## Anita Klahn: Gute Schule kann ohne gute und motivierte Lehrer nicht funktionieren

Zur heute vorgelegten Umfrage der Interessenvertretung der Lehrkräfte (IVL) zum Berufsalltag von Lehrerinnen und Lehrern erklärt die bildungspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Anita Klahn**:

„Wenn 76 Prozent der Lehrkräfte ihre eigene zeitliche Belastung als oft und sehr anstrengend, schwierig, unbefriedigend, frustrierend, verbesserungswürdig wahrnehmen, wenn zudem 72 Prozent der Lehrkräfte den binnendifferenzierten Unterricht als oft oder sehr unbefriedigend und frustrierend wahrnehmen, dann besteht Handlungsbedarf.

Wenn das System der Gemeinschaftsschule funktionieren soll, muss endlich Schluss sein mit dem verkürzten Blick auf das gemeinsame Lernen unter den jetzigen Rahmenbedingungen. Es muss wieder möglich sein, abschlussbezogene Klassen einzurichten. Auch dürfen die Schulen im Bereich der Inklusion nicht alleine gelassen werden. Förderzentren müssen erhalten bleiben und es müssen Inklusionsschulen als Schwerpunktschulen geschaffen werden, an denen Kompetenzen gebündelt werden. Schließlich muss die Landesregierung das betriebliche Gesundheitsmanagement endlich in den Fokus nehmen und nicht weiter vernachlässigen. Wir brauchen eine wissenschaftliche Erhebung über die tatsächliche Arbeitszeit sowie zur Arbeitsbelastung von Lehrkräften. Dieses hat die jetzige Landesregierung bisher abgelehnt.

Nur in einem vernünftigen Rahmen lässt sich die Kernaufgabe der Schule, nämlich Wissensvermittlung, auch umsetzen. In der kommenden Legislaturperiode muss deswegen dringend in der Schulpolitik umgesteuert werden. Denn gute Schule kann ohne gute und motivierte Lehrer nicht funktionieren.“